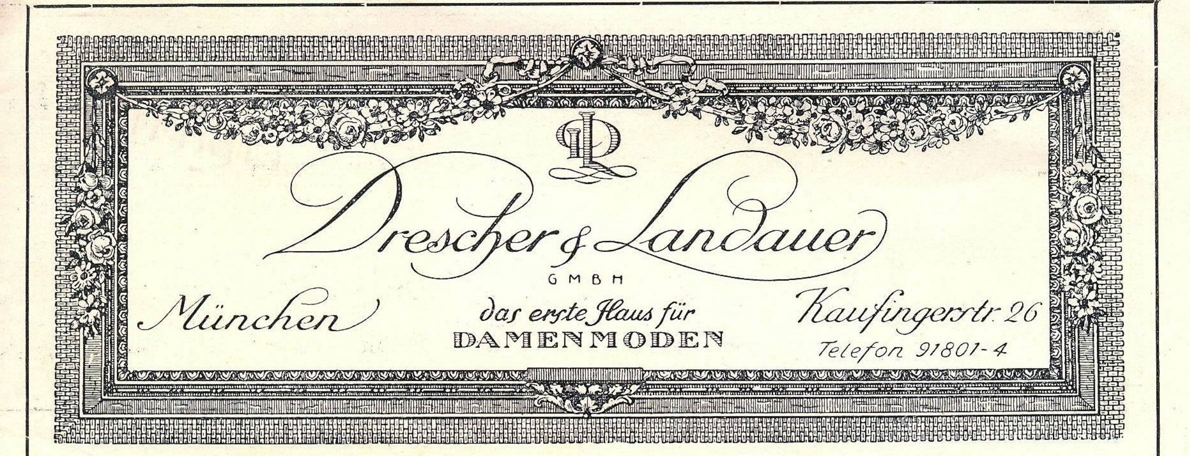


Theaterzettel

der

Bayerischen Staatstheater



Prinz-Regenten-Theater

Anzeigen-Annahme:

Städte-Reklame G. m. b. H. Geschäftsstelle München, Blumenstr. 11,

Tel. 20892/21822

München, Donnersta

Der fliegend

Romantische Oper in drei Ak
Musikalische Leitung: Karl Elmend
Bühnenbild: Adolf Linneba
Einstudierung der Chö

Daland, ein norwegischer Seefahrer .
Senta, seine Tochter . . . .
Erik, ein Jäger . . . .
Mary, Sentas Amme . . . . . .
Der Steuermann auf Dalands Schiff
Der Holländer . . . .
Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft d
Szene: Die n

Die neuen Dekorationen wurden unter Leitung v
bayerischen Staa

Pause nach

Vor Beginn eines jeden Aktes geben drei Fanfare
Zeichen, die Plätze einzunehmen. Nach der dritten

Anfang 7 Uhr

Theaterzettel RM 0.20; Textbuch zu RM 0.40 an d

In der Gaststätte des Prinz-Regenten-T
während einer Pause ein Abendessen à 5.50 RM
Fleischspeise mit Beilagen und Nachspeise gereicht

Platzmiete im N
Neu-Anmeldungen werden jederzeit angenommen. 40
lungen. Auskunft und Anmeldung werktags 9—12 Uhr i

ag den 24. Juli 1930

de Holländer

kten von Richard Wagner
orff — Inszenierung: Kurt Barré
ach — Kostüme: Lovis Revy
öre: Friedrich Jung

. . . . Josef Manowarda
. . . . Sabine Offermann
. . . . Adolf Fischer
. . . . Hedwig Fichtmüller
. . . . Erich Zimmermann
. . . . Wilhelm Rode

s fliegenden Holländers. Mädchen und Frauen
orwegische Küste

---

on Friedrich Koburger in den Werkstätten der
stheater hergestellt

---

dem 1. Akt

n, die im Garten geblasen werden, dem Publikum das
n Fanfare kann Niemand mehr eingelassen werden.

Ende nach 10 Uhr

---

er Kasse, zu RM 0.50 bei den Einlaßdienern zu haben.

---

heaters, die den ganzen Tag geöffnet ist, wird
einschl. Wein, bestehend aus Vorspeise oder Suppe,
t. Bestellungen nimmt die Bedienung entgegen.

---

ational-Theater.
Opern in 9 Monaten gewährleistet. Monatliche Teilzah-
n der Platzmiete-Abtlg., Max Josephspl. 1/II, Zimmer 21.

Spielplan der bayerischen Staatstheater

vom 25. mit 29. Juli 1930.

Tag	National-Theater	Residenz-Theater	Prinz-Regenten-Theater
Freitag 25.	Geschlossen.	Così fan tutte. 7 Uhr.	Geschlossen
Samstag 26.	Geschlossen.	Geschlossen.	Parsifal. 5 Uhr.
Sonntag 27.	Geschlossen.	Geschlossen.	Geschlossen.
Montag 28.	Geschlossen.	Geschlossen.	Lohengrin. 5 Uhr.
Dienstag 29.	Geschlossen.	Die Zauberflöte. 7 Uhr.	Geschlossen.

Festspiele: Prinz-Regenten-Theater: Sitzplätze *RM* 15.— bis *RM* 25.—
Residenz-Theater: Parkett *RM* 25.—



KOCHEL

am gleichnamigen See, 600 Meter ü. d. M. idyllisch gelegen, ist Luftkurort und Wintersportstation mit voralpinem Klima. Als Erholungsstätte für schwächliche Personen mit empfindlichen Atmungsorganen, Blutarme, Herzkranke, Nervöse und Rekonvaleszenten vorzüglich geeignet. Schön gepflegte Spazierwege. Gelegenheit zu Mittel- und Hochgebirgstouren, Seebädern [Wasserwärme 16—18 °], Kahnfahrten, Motorschiffahrten. Nach Süden, dem Seeufer folgend, gelangen wir zum sehenswerten, groß angelegten Walchenseekraftwerk. Eine Fahrt über die serpentinreiche Kunststraße des Kesselberges läßt uns den sagenumwobenen Walchensee erreichen mit Urfeld an der Nordostecke des Sees. Dem See entlang nach SW. in ¾ Std. Dorf Walchensee, 804 m ü. d. M., eine Gründung der Benediktbeurer Mönche.

LENGGRIES

im Isarwinkel, 680 m. ü. d. Meere, Bahnendstation der Linie München—Bad Tölz—Lenggries, prächtige Lage inmitten der Bergwelt. Pension RM 4.50 — RM 6.—. Infolge seiner ruhigen Lage ist Lenggries für Nervenleidende und Ruhebedürftige besonders zu empfehlen.

Auskunft durch den Verschönerungs- und Verkehrsverein Lenggries.

Lindau am Bodensee

Reizende Inselstadt in unvergleichlich schöner Lage mit den zwischen Gärten gelegenen äußeren Stadtteilen Äschach, Hoyren und Reutin. — Im Stadtbezirk Hoyren liegt das große Kurhotel Bad Schachen mit prächtiger Parkanlage, eigenem Strandbad und Dampfschiffländestelle. — Am Seehafen finden täglich mehrmals Promenadekonzerte der Stadtkapelle statt; zur Ausübung des Wassersports ist jede Gelegenheit geboten.

In modernen Aussichtskraftwagen des städt. Kraftomnibusverkehrs, bequeme und billige Ausflugsfahrten „Rund um den Bodensee, nach Schaffhausen, St. Gallen, Walzenhausen-Heiden, Gütle, Rund um den Pfänder, Bregenzerwald, Vierwaldstättersee-Klaußenpaß, Zugspitze, Wasserauen am Säntis, Ragaz".
Prospekte durch das städt. Verkehrsbüro Lindau [Bodensee] Telefon Nr. 614.

MINDELHEIM

mit der Frundsbergburg in herrlicher Lage.

Waldluftkurort 600 m ü. d. M. — Stadt mit 5000 Einwohnern, historischen Türmen, modernster Badeanlage, Museum und ausgedehnten Spazierwegen. Aufenthalt für Erholungsbedürftige.

Prospekt durch den Stadtrat.

Ochsenfurt a. Main

das uralte, herrlich gelegene Städtchen, an der Haupteisenbahnstrecke München—Frankfurt gelegen. Teilweise noch von tiefen Gräben und Mauern umzogen, bietet es dem Besucher viele Sehenswürdigkeiten. Gar manch traute Plätzchen und malerische Winkel birgt es in seinem Innern; eine wahre Fundgrube für Maler und Architekten. Infolge seines angenehmen milden Klimas während des ganzen Jahres und durch seine günstigen Lebensverhältnisse ist Ochsenfurt zum beliebten Aufenthaltsort der Fremden geworden. Herrliche Tal- und Höhenwanderungen und Ausflüge in die nähere Umgebung u. a. die rebenumkränzten Weinorte Frickenhausen und Sommerhausen. Hotels und Gasthöfe bieten bei mäßigen Preisen bequeme Unterkunft und gut bürgerl. Verpflegung. Nähere Auskünfte erteilt der Stadtrat Ochsenfurt a. M.

PASING

freundliches Städtchen mit 12500 Einwohnern im Vorortsverkehr Münchens. Eisenbahnknotenpunkt der Bahnstrecken Garmisch, Herrsching, Lindau, Augsburg. 12 Minuten Bahnfahrt oder 25 Minuten Straßenbahnfahrt nach München. Schön gelegen am Eingang zum romantischen Würmtal, umgeben von ausgedehnten Wäldern Das weiche Wasser der Würm bietet angenehme Badegelegenheit in mehreren neuzeitlich angelegten Familienbädern. Reiche Ausflugsmöglichkeiten, besonders an den

Starnberger- und Ammersee.

Pasing ist Sitz eines Gymnasiums mit Realschulabteilung, einer Lehrerbildungsanstalt, des Instituts der Engl. Fräulein und eines privaten Mädchenlyzeums. Schöngelegene Bauplätze in den vier Villenkolonien bieten angenehme Siedlungsmöglichkeiten. Auch der Stadtrat selbst stellt geeignetes Baugelände für Einfamilienhäuser zu günstigsten Bedingungen zur Verfügung.

ROSENHEIM

der Schlüssel zum Inn- und Chiemgau am Schnittpunkt der wichtigen Eisenbahnlinien München—Kufstein u. München—Salzburg, Ausgangspunkt zahlreicher Nebenbahnen und Autobuslinien. Rosenheim, bildet das Einfallstor für unzählige lohnende Touren in das romantische Inntal und in den lieblichen Chiemgau. Rosenheim, die alte Innstadt, mit charakteristischer Laubenbauweise und zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Billige Unterkunft in Hotels und Gasthöfen.

RUHPOLDING

idyllisch gelegener Höhenluftkurort im weiten Talkessel der Traun, inmitten der Chiemgauberge. Ausgedehnte Wald-Spaziergänge, Schwimmbad, billige Unterkunft und Verpflegung

Kostenlose Auskunft durch den Verkehrs-Verein Ruhpolding.



SCHLIERSEE

in den bayerischen Alpen

KLIMATISCHER LUFTKURORT

Weltbekannter Sommeraufenthalt / Hervorragender Wintersportplatz / Sehenswertes Rathaus mit Rats-Weinstube / Gemeindlicher Kurpark / Im Sommer Kur-Konzerte in den See-Anlagen / Terofals Schlierseer Bauerntheater / Markt-Sparkasse / Auskünfte durch das Verkehrsbüro des Verkehrs- und Verschönerungs-Vereins und Wintersportklubs / Öffentliche Lesehalle / Gute Hotels.

Wochenendausflug Seeshaupt

Bahn- und Dampfschiffstation

Rundfahrkarten München—Beuerberg (Weg über Hohenleiten), Osterseen.

Näheres Verkehrsverein Seeshaupt.

URFELD am Walchensee

im bayerischen Hochgebirge, 802 m ü. d. M., am malerischen Nordende des sagenhaften Sees, zwischen Herzogstand und Jochberg, umringt von duftendem Nadel- u. Laubwald. Herrlicher Ausblick auf den See mit Wetterstein- u. Karwendelgebirge. Bahnstation: Kochel am See. Autoverbindungen: Hotelomnibus — Mietautos — Postauto Kochel—Urfeld—Mittenwald. Bequemer Fußweg über alte Kesselbergstraße 1½ Std., über neue Kesselbergstraße mit prachtvoller Aussicht auf den Kochelsee 2 Std.

Hotel Post und Jäger am See